



Gemeinde Nottuln
Der Bürgermeister

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. **044/2013**

Produktbereich/Betriebszweig:
**06 Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe**
Datum:
19.02.2013

Tagesordnungspunkt:

Kindergartenbedarfsplanung;
Umsetzung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz in der Gemeinde Nottuln

Beschlussvorschlag:

Wird in der Sitzung erarbeitet mit dem Ziel, möglichst schon zum Kindergartenjahr 2013/14 zusätzliche Kindergartenplätze für die U3-Betreuung im Ortsteil Nottuln bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Noch nicht absehbar.

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit	05.03.2013	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Fallberg

Sachverhalt:

Auf die Beratungen im Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit, zuletzt am 22.01.2013, wird Bezug genommen. Auch durch die dort befürworteten Maßnahmen wurden die Weichen gestellt, um dem erweiterten Rechtsanspruch, insbesondere in den Ortsteilen **Appelhülsen, Schapdetten und Darup** ab dem 01.08.2013 bedarfsgerecht begegnen zu können.

Noch nicht zur Beschlussreife gelangt war und ist bis zum Datum der Einladung die sich als schwierig und zeitintensiv erweisende Errichtung der nach der Bedarfsplanung des Kreisjugendamtes Coesfeld erforderlichen drei zusätzlichen Kindergartengruppen im Ortsteil **Nottuln**.

Es sind noch bis zum Sitzungstage diverse Gespräche zu einem einvernehmlichen Ergebnis zu führen. Bis dahin ist zwischen allen Beteiligten Verschwiegenheit verabredet. Bei gutem Verlauf kann damit gerechnet werden, dass zwischen Sitzungseinladung und –termin weitere Unterlagen (z.B. Plan- und Vertragsentwürfe) nachgereicht werden.

Nahezu zeitgleich tagen Jugendhilfeausschuss (04.03.2013) und Kreistag (13.03.2013) des Kreises Coesfeld mit dem gemeinsamen Ziel, die dringend benötigten zusätzliche Plätze im Teilort Nottuln bereits zum kommenden Kindergartenjahr bereit zu stellen und hierzu den Bedarf beim Land anzumelden.

Aus diesem Grunde bittet die Verwaltung, den „unglücklichen“ Zeitplan zu entschuldigen.

Zur Sitzung sind Vertreter des Kreisjugendamtes, des möglichen Kindergartenträgers und des möglichen Investors eingeladen.

Anlagen:

-/-

Fachbereichsleitung:
gez. Gellenbeck